

Verkauf. Mehrere Sophas und Stühle sind billig zu verkaufen in der Nicolaisstraße im goldnen Ring Nr. 554, bei C. G. Müller, Tapezierer.

Verkauf. Von Castor-Damenhüten, neueste Façon, erhielt eine kleine Zusendung Ernst Wilhelm Kürsten, Markt Nr. 172.

Weinverkauf.

Rothe und weisse Franzweine, die Flasche à 5, 7 u. 8 Gr.	} pr. Dtzd. 13 Fl.	
Wertheimer		8 -
Graves, Forster 22r		10 -
Würzburger		8, 10 u. 12 -
Dry Madeira		20 -
Portwein		18 -
Rum		9 -
ff. Jamaica-Rum	12, 14 bis 20 -	

Viergroschen-Weine habe ich nicht.

Eduard Bachmann, am Markt Nr. 171.

Von unsern feinen Bilderbogen

halten wir stets ein vollständiges Lager bei unserm Commissionair E. Herbig in Leipzig;

das Rieß kostet illuminiert	18 Thlr.,
= Buch =	1 =
= Rieß = schwarz	8 =
= Buch =	10 Gr.

Düsseldorf, im December 1826.

Lithograph. Anstalt. Arnz & Comp.

Carl Sörnitz, Grimmasche Gasse Nr. 10,

empfiehlt als geschmackvolle und nützliche Weihnachtsgeschenke: eine grosse Auswahl der neuesten Arbeitsbeutel, f. vergoldete Gürtelschnallen mit den dazu passenden Gürtelbändern, schöne Modebänder zu Scherpen und auf Hauben, Gold- und Silberbänder, in Canevas-gestickte Gegeustände, als Tragbänder, Serviettenbänder, Cigarren- und Feuerzeug-Täschchen, Geldbörsen, Tabaksbeutel, f. franz. Tragbänder, Leder-gürtel mit und ohne Schloss, Kämmen, Bouquets u. Diademes, Schleier, gestickte Häubchen, seidene Locken, Handschuhe und mehrere Modear-tikel, welche sich dazu eignen, zu den möglichst billigsten Preisen.

Anerbieten. Eine hiesige Dame wünscht junge Frauenzimmer im Nähen, Sticken, Stricken und andern feinen weiblichen Arbeiten zu unterrichten, und auch in Kost und Wohnung zu nehmen. Name und Wohnung derselben wird von der Commissionsanstalt von C. E. Blatz-spiel in Nr. 90 angezeigt.

Gesuch. Ein Markthelfer, welcher Beweise seines Wohlverhaltens bringen kann, wird ge-sucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Zu mietzen gesucht werden in der Hain- oder Catharinenstraße einige große Niederla-gen. Das Nähere ist zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Vermietzung. Eine helle Stube, auf die Straße heraus, mit Meubles, ist bevorstehende Weihnachten zu vermietzen, im Thomasgäßchen Nr. 106, 3 Treppen.